

Fit für Prophylaxe & Co. – DENTALHYGIENE START UP 2013

Bereits zum 16. Mal informieren Experten von Universitäten und aus der Praxis rund um die Thematik „Karies und Parodontitisprophylaxe mit Konzept“.

Am 4. und 5. Oktober 2013 findet im Hotel Palace Berlin der Team-Kongress „DENTALHYGIENE START UP 2013“ statt. Maßstab für die Programmgestaltung des Kongresses ist das Informationsbedürfnis des nie-

weise rücken in diesem Kontext auch die Themen Qualitätsmanagement und Praxishygiene verstärkt in den Fokus, da sie unabdingbare Voraussetzungen für eine professionelle Praxisführung sind.

sehen sollte. Die Referenten geben Hilfestellungen für die Praxisorganisation sowie in Sicherheitsfragen und informieren fundiert z. B. über die Ursachen von Karies und Parodontalerkrankungen, den Zusammenhang von Allgemeinerkrankungen und Parodontitis sowie die Bestimmung des individuellen Kariesrisikos bei Patienten.

Neben therapeutischen Themen steht natürlich auch die Abrechnung von Prophylaxe- und Dentalhygieneleistungen im Fokus des Kongresses (GOZ-Seminar).

Der zweite Kongresstag ermöglicht den Teilnehmern in zwei parallel stattfindenden Seminaren die Weiterbildung zur Hygiene- bzw. QM-Beauftragten. In den Seminaren wird u. a. über die rechtlichen Rahmenbedingungen für das Hygiene- und Qualitätsmanagement sowie die praktische Umsetzung der entsprechenden Maßnahmen in der täglichen Praxis informiert. Weitere Infos: www.oemus.com.



dergelassenen Zahnarztes, der vor der Entscheidung steht, Karies- und Parodontitisprophylaxe bis hin zu parodontologischen Behandlungskonzepten umfassend in sein Praxisspektrum zu integrieren. Konsequenter-

Das hochkarätige Fachprogramm wird von führenden Wissenschaftlern und Praktikern auf diesem Gebiet gestaltet und soll u. a. deutlich machen, wie ein erfolgreiches, vom gesamten Team getragenes Praxiskonzept aus-

Tag der Zahngesundheit

Aktionen zur Aufklärung der Bevölkerung.



Am 25. September ist es wieder soweit: Der „Tag der Zahngesundheit“ wird bundesweit mit Aktionen auf das Thema Mundhygiene aufmerksam machen. Das Motto lautet: „Gesund beginnt im Mund – Zähneputzen macht Schule“.

Auf der zentralen Pressekonferenz in Berlin wird Dr. Pantelis Petrakakis, der Vorsitzende des Bundesverbandes der Zahnärzte des Öffentlichen Gesundheitsdienstes e.V. (BZÖG), referieren und als Praktiker Gegenwart und Zukunft der Kariesprophylaxe in den Schulen beleuchten. Auch die gesetzlichen Krankenkassen und die Bundeszahnärztekammer (BZÄK) begrüßen das Motto als wichtiges Signal: „Kinder im Grundschulalter sind

sehr wissbegierig und aufgeschlossen für gesundheitliche Zusammenhänge rund um den eigenen Körper“, sagt Prof. Dr. Dietmar Oesterreich, Vizepräsident der BZÄK. „Deswegen ist die Nutzung des Settings Schule weiterhin einer der zentralen Ansätze zur Herstellung gesundheitlicher Chancengleichheit.“

Dr. Michael Kleinebrinker vom GKV-Spitzenverband: „Wir wünschen uns, dass sich Schulen und Kindergärten auch weiterhin beim Thema Mundhygiene engagieren und das Zähneputzen so verbreitet wie bisher Bestandteil des Schul- bzw. Kita-Alltags bleibt.“

www.tagderzahngesundheit.de

ANZEIGE

4

münchener forum für Innovative Implantologie

18./19. oktober 2013
München | Hilton München City

aktuelle trends in der implantologie

Wissenschaftliche Leitung
Prof. Dr. Dr. Herbert Deppe, Prof. Dr. Markus Hürzeler

Referenten
Prof. Dr. Dr. Herbert Deppe/München | Dr. Joachim Schmidt/Olsberg | Prof. Dr. Anton Friedmann/Witten | Priv.-Doz. Dr. Dr. Norbert Enkling/Bern (CH) | Dr. Anja Zembic/Bern (CH) | Prof. Dr. Markus Hürzeler/München

Themen
| Implantate trotz Kieferhöhlenbefunden?
| Antimikrobielle Photodynamische Therapie moderater vs. tiefer periimplantärer Defekte: Eine klinische Pilotstudie
| Risiko und Nutzen simultaner Augmentationsverfahren für die Implantatversorgung
| Feste Zähne – innovative Prothetikkonzepte auf Interimplantaten
| Osmotische Gewebeexpander – Wo sind die Vorteile, was sind die Nachteile der Technik?
| Mini-Implantate: Eine sichere Therapiealternative
| Vollkeramische Rekonstruktionen auf Implantaten
| Ist der Erhalt von Zähnen in der ästhetischen Zone vielleicht sogar besser?

Programm
4. Münchener Forum für Innovative Implantologie

Veranstalter/Organisation
OEMUS MEDIA AG | Holbeinstraße 29 | 04229 Leipzig
Tel.: 0341 48474-308 | Fax: 0341 48474-390
event@oemus-media.de | www.oemus.com

Faxantwort

0341 48474-390

Bitte senden Sie mir das Programm zum **4. Münchener Forum für Innovative Implantologie** am 18./19. Oktober 2013 in München zu.

E-MAIL

Praxisstempel

DTG 9/13